

PKV oder GKV zum Referendariat

Beitrag von „Susannea“ vom 10. April 2017 21:23

[Zitat von Jenso2017](#)

Der Weg ist glaube ich ein langer und die Wahrscheinlichkeit, dass es reibungslos funktioniert und ich deswegen nichtmehr in die GVK wechseln kann, weil ich durch verbeamtet werde ist niedriger als andere Varianten mit Schulwechsel, erstmal als Angestellter etc.

Die Aussage verstehe ich nicht. Das Problem nicht mehr in die GKV zu kommen hängt ja nicht unbedingt von der Länge ab, sondern ohne Anspruch auf Familienversicherung oder ALGI darfst du ohne sozialversicherungspflichtige Stelle die KK nicht von PKV zu GKV wechseln. Dann muss man eben die PKV weiter zahlen ohne irgendein Einkommen und ohne Beihilfeanspruch. Das ist gerade in Ländern interessant, wo man nicht so leicht eine Lehrerstelle bekommt nach der Ausbildung. Das scheint ja aber bei dir nicht der Fall zu sein.